

## WIR SIND DIE MODERNISIERER

Bei uns finden Sie alle modernen Baustoffe für  
Renovierung, Sanierung und Modernisierung.

**EH HASSELBRING**  
meinBAUFACHZENTRUM

Ernst Hasselbring GmbH & Co. KG

21684 Stade  
Klarenstrecker Damm 12-14  
Tel. (0 41 41) 527-0  
Fax (0 41 41) 527-105  
www.hasselbring.de

21614 Buxtehude  
Ostmoorweg 41-43  
Tel. (0 41 61) 717-0  
Fax (0 41 61) 717-105  
info@hasselbring.de

# Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 11.06.2011

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 19 / Jg. 13

## 3. Workshop Ortskern- sanierung

Thema:  
Schulgelände

Dienstag, 21.06.2011  
18:00 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus

## Beach-Handball mit der HSG BüDro

Beim  
Sommerfest im Freibad

So., 26.06.2011  
11:00 - 13:00 Uhr

Das nächste  
Handball Blatt  
erscheint am  
02.07.2011



Foto: I. Tiessen-Franke

Die Förderung schon bei den Jüngsten trägt seit Jahren gute Früchte. In dieser Saison wurden die mJE 1 und mJD 1 Kreismeister. Auf dem Foto Nick Dehde aus der mJE 1

## Erfolgreiche Qualifikationen

BüDro-Jugendmannschaften spielen auch in der nächsten Saison höherklassig

Die Jugend-Qualifikationsturniere für die Leistungsstaffeln sind zwar noch nicht alle absolviert, aber schon jetzt kann man sich bei der HSG Bützflüth/Drochtersen über die großen Erfolge freuen. Die vier C- und B-Jugendmannschaften sind alle in den obersten Spielklasse vertreten. Sie qualifizierten sich als Tabellenerster oder -zweiter direkt ohne Umweg über weitere „Trostrunden“

für die Landes- bzw. Oberliga. Gratulation an die Mannschaften und ihre Trainer. Unserer weiblichen A-Jugend fehlte leider ein Punkt zum Oberligagluck, aber sie wird in der nächsten Saison in der Landesliga antreten. Die Spieler der männlichen Jugend A können sich noch nicht entspannt zurücklehnen und die Sommerpause genießen. Sie müssen am nächs-

ten Sonntag in Altenwalde antreten. Wenn alles nach Plan läuft, werden auch sie dort die Landesligateilnahme perfekt machen. Falls das nicht klappt, stände ein „Nachsitzen“ in Runde 3 an. Wir wünschen den Jungs von Trainer Dirk Schwarz auf jeden Fall ein erfolgreiches Quali-Turnier. Für attraktiven Jugendhandball in der nächsten Saison haben unsere Aktiven also gesorgt.

## Solarstrom

Photovoltaik –  
Sonnenwärme, Sonnenlicht, Sonnenkraft

Die Sonne lässt die Erde leben und liefert uns zudem auch noch Solarstrom!

Kompetente Planung und fachgerechte  
Installation der neuesten Solartechnik!



NDB energieKonzepte GmbH  
Robert-Bosch-Str. 11 · 21684 Stade  
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0  
E-Mail: energieKonzepte@ndb.de



wünscht  
den Hand-  
ballern aus  
Bützfleth und  
Drochtersen  
viel Spaß  
und Erfolg!



**EAB Elektro  
Anlagen Bau GmbH**

Anlagentechnik  
in Perfektion

Flethstraße 29  
21683 Stade - Bützfleth  
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0  
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50  
eab@eab-stade.de  
www.eab-stade.de

**Firmengruppe EAB-Stade**  
> EAB Elektro-Anlagen GmbH  
> EAB Automation GmbH  
> EAB Service GmbH  
> EAB Energiekonzepte GmbH  
> EAB Verwaltungs GmbH

**FRUCHT-SERVICE**  
Frucht-Handels- und Transport GmbH

Mit der Frucht  
können wir alles!

www.frucht-service-hamburg.de

# Bauen Sie doch in Bützfleth!

In ruhiger Ortsrandlage befindet sich das Baugebiet „Hornstieg“, das durch die Nicolaus-Dreyer-Straße erschlossen wird, mit insges. 34 Baugrundstücken. Arzt, Apotheke, Einkaufsmarkt und Stadtbusanbindung sind in unmittelbarer Nachbarschaft zum Baugebiet angesiedelt, ebenso sind Ortskern, Schule, Kindergarten, Freibad und Sportanlagen fußläufig in wenigen Minuten erreichbar. Die Grundstücke haben ein Größe von 655 bis 1098 m<sup>2</sup> und sind sofort bebaubar. Der Erwerb ist courtagefrei.

Beispiel:  
Grundstück 28  
Größe 825 m<sup>2</sup>  
Kaufpreis:  
45.375,- Euro



Ein Unternehmen der Sparkasse



**Sparkasse  
Stade-Altes Land**

**Immobilienzentrum Stade im Zeughaus**  
Friedrich Hink, Martin Meyer

Tel. 0 41 41 / 4 90 - 2 05 oder 3 05, Fax 0 41 41 / 4 90 - 3 10



## 50 GUTE GRÜNDE

Zukunft -> Stade -> Naturwissenschaft -> Ohrensen -> Karriere -> Rheinmünster  
Umweltschutz -> Böhlen -> Verantwortung -> Baltringen -> Erfolg -> Hamburg  
Einbeziehung -> Partnerschaft -> Technologie -> Frankfurt -> Responsible Care  
Schkopau -> Nachhaltigkeit -> Qualität -> Rostock -> Kreativität -> Schwalbach  
Ausbildung -> Düsseldorf -> Vielfalt -> Bommitz -> Innovation -> Teutschenthal  
Teamwork -> Ibbenbüren -> Integrität -> Schwalbach -> Fortschritt -> Bremen  
Wissen -> Wesseling -> Stabilität -> Bitterfeld -> Nachbarschaft -> München  
Wachstum -> Ahlen -> Lebensqualität -> Rastatt -> Sicherheit -> Leuna  
Wohlstand -> Speyer -> Offenheit

50 Jahre Dow in Deutschland



Für die Menschen. Für die Region. Für die Zukunft.



## Gartenfest im DGH

Der Bürgerverein und die Ortsgruppe Bützfleth des Roten Kreuzes organisieren auch in diesem Jahr wieder ein Gartenfest im Dorfgemeinschaftshaus. Es findet am Sonntag, den 10. Juli ab 14:00 Uhr statt.

Zum Kaffee gibt es wirklich leckeren, von Hand gemachte Kuchen und Torten. Eine historische Modenschau wird eine Menge „Hingucker“ sorgen. Die Mutigen dürfen auch gerne zur Musik das Tanzbein schwingen.

Das Gartenfest findet bei gutem Wetter auf der Terrasse

des Dorfgemeinschaftshauses (DGH) statt, bei Regen zieht man in den großen Saal des DGH um.

Personen, die gerne am Gartenfest teilnehmen würden, aber nicht mehr mobil sind und keine Mitfahrgelegenheit haben, können einen Fahrdienst in Anspruch nehmen. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Frau Leibinger vom DRK, Tel. 5497. Die Räumlichkeiten im Dorfgemeinschaftshaus sind barrierefrei.

Für den Besuch des Gartenfestes wird kein Eintritt erhoben.

## Etwas für Körper und Geist tun

### Wohlfühlabend im Freibad mit Buchvorstellung

Für den nächsten Wohlfühlabend im Freibad am 29. Juni hat sich der Trägerverein etwas ganz Besonderes ausgedacht. In Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Waller und der Stader Seminarturnhalle wird es einen Leseabend in außergewöhnlicher Umgebung geben. Karin Lange (Waller) und Peter Kühn (Seminarturnhalle) stellen spannende, ergreifende, fesselnde und prickelnde Sommerlektüre vor. Wer beim Zuhören Lust auf Mehr bekommt,

hat die Gelegenheit, das Buch mitzunehmen: Eine Auswahl an Urlaubslektüre bringt Karin Lange gleich mit.

Der Kiosk sorgt wieder mit besonderen Speisen und Getränken für das leibliche Wohl und geschwommen werden kann natürlich auch. Für diese Veranstaltung wird kein extra Eintritt erhoben. Es gelten die üblichen Eintrittspreise. Der Wohlfühlabend beginnt in Anschluss an die normale Öffnungszeit um 19:00 Uhr.

## Es ist was los im Birkenweg

Der Birkenweg gehört in Bützfleth zu den ruhigen Wohnlagen. Monika Schalkow fand, dass eigentlich mal etwas mehr los sein dürfte. Beim Klönschnack über den Gartenzaun stimmten dem doch etliche Nachbarn zu. Fünf Frauen taten sich zu einer Organisationsgruppe zusammen und beschlossen, zunächst einmal mit einer überschaubaren Veranstaltung zu beginnen. Ein Floh-

markt mit etwas mehr Drumherum wird es sein. Am Sonntag, den 19. Juni ab 10:00 Uhr kann im Birkenweg beim Haus Nr 19 gehökert und gehandelt werden. Die Anwohner bieten „Verzehrbares“ in Form von Kaffee, Kuchen und Bratwurst an, etliche Anmeldungen für Verkaufsstände sind schon eingegangen, es können aber gerne noch mehr werden. Anmeldungen bei Frau Schalkow Tel. 1217.

## Kleidersammlung für Bethel

In der Zeit vom 21. bis 24. Juni findet in der Bützflether Kirchengemeinde die alljährlich Kleidersammlung für Bethel statt. Am 21.6. in der Zeit von 9:00 - 11:00 Uhr und am 23.6. von 15:30 - 17:30 Uhr können gut erhaltene Kleidung und

Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt - im Gemeindehaus Obstmarschenweg 343 abgegeben werden. Sammelbeutel liegen bei Neukauf, in der Kirche und im Gemeindehaus aus.

## Anmeldung der Vorkonfirmanden

Im August beginnt für Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 2013 konfirmiert werden möchten, der Unterricht. Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich. Sie kann im Gemeindebüro Obstmarschenweg 343 bis zu den Sommerferien während der Öffnungszeiten

Dienstag und Freitag von 9:00 - 11:00 Uhr und Donnerstag von 15:30 - 17:30 Uhr erfolgen. Mitzubringen sind zur Anmeldung das Familienstammbuch bzw. Geburtsurkunde, und wenn vorhanden, die Taufbescheinigung. Fragen können telefonisch unter 220 geklärt werden.

## Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
19.06.	10:00 *	Flohmarkt Birkenweg	Anwohner	Birkenweg 19
21.06.	09:00 *	Kleidersammlung Bethel (bis 11:00 Uhr)	Kirchengemeinde	Gemeindehaus OMW 343
21.06.	18:00 *	Workshop Ortskernsanierung	Stadt Stade	Dorfgemeinschaftshaus
23.06.	15:30 *	Kleidersammlung Bethel (bis 17:30 Uhr)	Kirchengemeinde	Gemeindehaus OMW 343
26.06.	10:00	Gottesdienst im Freibad	Kirchengemeinde	Freibad
26.06.	10:00	Sommerfest	attrakt. Bü., Trägerverein	Freibad
29.06.	19:00 *	Wohlfühlabend	Trägerverein Freibad	Freibad
10.07.	14:00	Gartenfest	Bürgerverein, DRK	Dorfgemeinschaftshaus
15.07.	20:00	Mitgliederversammlung	Schützenverein	Schützenhalle
17.07.	19:00	Abendgottesdienst	Kirchengemeinde	St. Nicolai
27.07.	19:00 *	Wohlfühlabend	Trägerverein Freibad	Freibad

## Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth  
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341  
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

### Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

## FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



Gallant



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität: **Party-Service**  
Spanferkel ab 6 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Alfred Gallant  
Obstmarschenweg 316  
21683 Stade-Bützfleth  
Tel.: 0 41 46 / 54 79  
Mobil: 0171 / 40 82 936

## Herren

## 1. Herren (Verbandsliga Nordsee)

1	HG Jever / Schortens	26	762 : 640	44 : 8
2	HSG Bützfleth/Drochtersen	26	760 : 651	41 : 11
3	SG Achim/Baden II	26	740 : 709	37 : 15
4	FTSV Jahn Brinkum	26	744 : 676	36 : 16
5	TSV Daverden	26	703 : 687	27 : 25
6	HSG Gruppenb./Bookh. TB	26	706 : 692	27 : 25
7	TS Hoykenkamp	26	739 : 727	24 : 28
8	TvdH Oldenburg	26	726 : 705	23 : 29
9	TuS Komet Arsten	26	736 : 763	23 : 29
10	TuS Haren	26	729 : 794	23 : 29
11	FC Schüttorf 09	26	750 : 756	20 : 32
12	SV RW Damme	26	742 : 838	17 : 35
13	TuS Bramsche	26	637 : 736	11 : 41
14	TuS Wagenfeld	26	598 : 698	11 : 41

## 2. Herren (Kreisliga)

1	VfL Fredenbeck 5	21	614 : 561	33 : 9
2	TuS Zeven 1	21	703 : 619	28 : 14
3	VfL Horneburg 2	21	547 : 506	28 : 14
4	HSG Bü/Dro 2	21	605 : 563	26 : 16
5	VfL Fredenbeck 4	21	478 : 479	20 : 22
6	SSV Hagen 1	21	448 : 530	12 : 30
7	SV Beckdorf 3	21	466 : 537	12 : 30
8	VfL Stade 1	21	434 : 500	9 : 33

## 3. Herren (Kreiklasse 2)

1	VfL Sittensen 3	16	412 : 299	28 : 4
2	SV Beckdorf 4	16	403 : 367	24 : 8
3	TuS Oldendorf	16	409 : 312	23 : 9
4	HSG Bü/Dro 3	16	376 : 316	20 : 12
5	VfL Horneburg 4	16	300 : 334	17 : 15
6	TSV Mulsum	16	340 : 341	14 : 18
7	VfL Stade 3	16	328 : 361	12 : 20
8	MTV Wisch 3	16	281 : 360	6 : 26
9	SSV Hagen 2	16	228 : 387	0 : 32

## Damen

## 1. Damen (Landesliga)

1	SV Werder Bremen II	22	654 : 397	41 : 3
2	VfL Stade II	22	563 : 447	31 : 13
3	Leher TS	22	470 : 421	28 : 16
4	HSG Bützfleth/Drochtersen	22	530 : 526	28 : 16
5	HSG Bruchhausen-Vilsen/As.	22	510 : 487	23 : 21
6	HSG Schwanewede/Neuenk.	22	539 : 534	22 : 22
7	SG Findorff Bremen	22	487 : 495	22 : 22
8	TSV Bremervörde	22	485 : 485	20 : 24
9	TSV Bassum	22	522 : 575	19 : 25
10	TS Woltmershausen	22	470 : 569	16 : 28
11	TuS Wagenfeld	22	401 : 492	10 : 34
12	VfL Horneburg	22	373 : 576	4 : 40

## 2. Damen (Kreisliga)

1	VfL Sittensen 1	24	440 : 311	42 : 6
2	VfL Stade 3	24	407 : 320	38 : 10
3	VfL Horneburg 3	24	490 : 378	32 : 16
4	VfL Horneburg 2	24	454 : 412	31 : 17
5	TSV Mulsum	24	382 : 373	23 : 25
6	SV Beckdorf	24	417 : 434	20 : 28
7	HSG Bü/Dro 2	24	446 : 483	15 : 33
8	TSV Bremervörde 2	24	270 : 370	11 : 37
9	MTV Wisch 1	24	301 : 526	4 : 44

## 3. Damen (Kreiklasse)

1	TuS Harsefeld 2	18	374 : 220	33 : 3
2	MTV Wisch 2	18	338 : 236	31 : 5
3	TSV Gnarrenburg	18	344 : 293	26 : 10
4	Dollemer SC 2	18	309 : 235	24 : 12
5	VfL Stade 4	18	237 : 282	17 : 19
6	MTV Himmelpforten	18	275 : 282	17 : 19
7	VfL Sittensen 2	18	215 : 279	9 : 27
8	TuS Harsefeld 1	18	264 : 322	9 : 27
9	TSV Wiepenkathen	18	253 : 331	7 : 29
10	HSG Bü/Dro 3	18	186 : 315	7 : 29

## männl. Jugend

## Männl. Jugend B

1	HSG Bü/Dro-Himmelpf.	15	433 : 323	24 : 4
2	VfL Sittensen a.K.	15	366 : 302	23 : 7
3	TuS Zeven	15	321 : 341	16 : 14
4	Dollemer SC a.K.	15	303 : 306	16 : 14
6	VfL Fredenbeck 2	15	287 : 375	8 : 22
5	VfL Horneburg	15	300 : 363	3 : 27

## Männl. Jugend D

1	HSG Bü/Dro 1	20	582 : 223	40 : 0
2	VfL Fredenbeck	20	535 : 250	34 : 6
3	VfL Stade	20	508 : 327	30 : 10
4	TSV Bremervörde	20	432 : 355	28 : 12
5	MTV Himmelpforten	20	409 : 313	28 : 12
6	TuS Zeven	20	378 : 381	18 : 22
7	TuS Harsefeld	20	318 : 408	16 : 24
8	MTV Wisch	20	296 : 440	10 : 30
9	VfL Sittensen a.K.	20	370 : 531	9 : 31
10	Dollemer SC	20	271 : 516	5 : 35
11	HSG Bü/Dro 2 a.K.	20	239 : 594	2 : 38

## Männl. Jugend E

1	HSG Bü/Dro 1	22	629 : 208	40 : 4
2	VfL Stade	22	511 : 309	38 : 6
3	TSV Bremervörde	22	368 : 255	33 : 11
4	TuS Zeven	22	428 : 310	32 : 12
5	VfL Horneburg	22	277 : 332	24 : 20
6	SV Beckdorf a.K.	22	455 : 493	21 : 23
7	MTV Himmelpforten	22	308 : 325	18 : 26
8	VfL Fredenbeck	22	328 : 434	18 : 26
9	HSG Bü/Dro 2	22	289 : 403	12 : 32
10	TuS Oldendorf a.K.	22	247 : 400	10 : 34
11	TuS Harsefeld	22	264 : 430	10 : 34
12	MTV Wisch	22	265 : 470	8 : 36

## weibl. Jugend

## Weibl. Jugend B

1	HSG Bü/Dro 2	15	284 : 202	26 : 4
2	JSG Gnarrenb./Basd.	15	225 : 181	22 : 8
3	VfL Stade 2	15	215 : 178	20 : 10
4	TuS Harsefeld a.K.	15	233 : 279	10 : 20
5	Dollemer SC	15	179 : 234	6 : 24
6	TSV Bremervörde	15	186 : 248	6 : 24

## Weibl. Jugend C - Staffel 2

1	TSV Bremervörde	18	459 : 162	36 : 0
2	TuS Zeven	18	421 : 290	24 : 12
3	JSG Gnarrenb./Basd.	18	343 : 253	22 : 14
4	VfL Horneburg	18	311 : 271	20 : 16
5	MTV Wisch	18	270 : 324	17 : 19
6	HSG Bü/Dro 2	18	196 : 397	4 : 32
7	MTV Himmelpforten 2 a.K.	18	161 : 464	3 : 33

## Weibl. Jugend D

1	VfL Stade 1	24	737 : 151	48 : 0
2	HSG Bü/Dro 1	24	508 : 286	42 : 6
3	TuS Harsefeld 1	24	634 : 232	40 : 8
4	VfL Fredenbeck	24	565 : 360	38 : 10
5	TSV Bremervörde 1	24	388 : 366	29 : 19
6	SV Beckdorf	24	397 : 396	28 : 20
7	VfL Horneburg	24	300 : 415	19 : 29
8	SSV Hagen mix	24	365 : 447	19 : 29
9	TuS Harsefeld 2	24	327 : 472	15 : 33
10	HSG Bü/Dro 2	24	200 : 386	14 : 34
11	MTV Wisch mix	24	258 : 390	13 : 35
12	VfL Stade 2	24	187 : 504	4 : 44
13	TSV Bremervörde 2	24	154 : 615	3 : 45

## Weibl. Jugend E

1	VfL Fredenbeck	18	373 : 137	36 : 0
2	MTV Himmelpforten	18	333 : 188	30 : 6
3	TuS Zeven a.K.	18	206 : 161	25 : 11
4	TuS Harsefeld a.K.	18	225 : 171	24 : 12
5	Dollemer SC mix a.K.	18	190 : 227	20 : 16
6	JSG Gnarrenb./Basd. mix a.K.	18	310 : 217	19 : 17
7	SV Beckdorf	18	114 : 216	11 : 25
8	HSG Bü/Dro 1	18	114 : 223	9 : 27
9	VfL Stade	18	117 : 298	5 : 31
10	HSG Bü/Dro 2	18	65 : 209	1 : 35

- Gardinen
- Polsterei
- Textile Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Autosattlerei

## Rohne Decoration

Deichstraße 2  
21683 Stade-Bützfleth  
Telefon 0 41 46 - 3 02  
www.Rohne-Decoration.de

## Rohne Decoration

www.bilzhouse.de

## Egmont Bilzhouse jr.

Rechtsanwalt und Notar  
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht  
und Fachanwalt für Verkehrsrecht  
Mediator

Andreas Kuehn  
Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde  
Rechtsanwältin

Claudia Baumgarten  
Rechtsanwältin

Holzstr. 30  
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262  
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelt@bilzhouse.de

Die Tabellen der Oberliga- und Landesligaqualifikationen finden Sie auf den Seiten 6, 7 und 8

BüDro-Handball im Internet unter:  
www.hsg-bue-dro.de

 **PHYSIOTHERAPIE**  
Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast  
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth  
Telefon 04146 - 928770  
www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik  
Hausbesuche  
Fango & Massage

## Ihre Finanzierung läuft aus?

Jetzt niedrige  
Zinsen sichern!

+ Ersparnis teurer  
Vorfälligkeitsgebühren

+ Unabhängigkeit von  
Zinsschwankungen

+ Hohe Planungssicherheit

Bei Restlaufzeit von 12 bis 36 Monate!

Mehr Infos zu unserem aktuellen Angebot bei:

Peter W. Schneiderei **BKM**  
04146 5272 Bausparkasse Mainz 5788

Fahr lieber mit...

 **OSSI** STADE 041 41  
das freundliche **TAXI 2244**  
anrufen · einsteigen · losfahren

## Impressum

Bützflether Handball Blatt  
Am Heidberg 4, 21682 Stade  
Tel. (0 41 41) 98 26 06  
Fax (0 41 41) 98 26 02  
email: info@tusv-handball.de  
www.tusv-handball.de  
Herausgeber:  
Handball Förderverein e. V.  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Karin Maldener  
Druck: HesseDruckGmbH, Stade  
Auflage: 2.000

## Noch einmal Verbandsliga - und ab jetzt Oberliga

### 1.Herren : Schüttdorf 36 : 28

Der erste Teil der Überschrift galt vor dem Spiel für beide Mannschaften. Unsere Herren hatten schon vor einer Woche den Aufstieg in die Oberliga perfekt gemacht. Die Gäste benötigten auf jeden Fall einen Sieg, um zumindest eine theoretische Chance auf den Klassenerhalt zu haben. Das hat nicht geklappt

Drei BüDro-Spieler werden beim Start in die nächste Saison nicht mehr dabei sein. Jan Kessler und Moritz Hesse beginnen mit dem Studium und Flemming Stüven geht nach Beendigung seiner Ausbildung für ein Jahr nach Spanien. Flemming erzielte in seinem letzten Spiel gleich das erste Tor für unsere Herren zum 1:0. Jan Kessler zeigte mit Druckvollem und torgefährlichen aus dem Rückraum, dass man ihn in der Oberliga schmerzlich vermissen wird. Er erzielte nicht nur das 2:1 sondern in der ersten Halbzeit noch gleich 5 weitere Treffer. Nach den beiden Toren unserer „Abgänger“ ließen unsere Herren gleich 3 Angriffe ohne zählbares Ergebnis vergehen. Schüttdorf, die nicht mit einer hünenhaft

gewachsenen Mannschaft antraten, hatten aber sehr agile, einsatzbereite Spieler auf dem Feld. Sie eroberten gleich mehrere Abpraller und gingen in Führung. Bis zum 8:7 blieb es ein enges

sicher stand die BüDro-Deckung nicht und so hielten die Gäste den Rückstand mit 3 – 4 Toren in für sie erträglichen Grenzen. Erst in der Schlussphase hielten sie dem Angriffsdruck unserer

unsere Herren allerdings weniger Tore als vielmehr Zeitstrafen ein, gleich drei innerhalb weniger Minuten. Die Gäste verkürzten. Durch einen Treffer in doppelter Unterzahl von Andreas Del und eine gute Parade von Stefan Förster zum genau richtigen Zeitpunkt wurde die Schüttdorfer Aufholjagd (23:20) gestoppt. In voller Besetzung hätte eigentlich schnell die alte 6-Tore-Führung wieder hergestellt werden können, aber mit der Treffergenauigkeit klappte es nicht so richtig. Man ließ sich Zeit bis zur Mitte der 2. Halbzeit. In der letzten Viertelstunde sahen die Zuschauer eine temperamentvolle Partie mit vielen Toren und noch vielmehr Torchancen. Schüttdorf spielte trotz des Rückstands munter mit. Die Schlussphase gehörte dann allerdings ganz eindeutig unseren Herren.

Es spielten: Stefan Förster (Tor), Benjamin Kenter (Tor), Patrick Funk (Tor), Andreas Del (7), Max Bock (5), Jan Kessler (6), Tim Borchers (2), Flemming Stüven (2), Yakup Köksal (5), Marten Christensen (2), Moritz Hesse (1), Oliver Hintelmann (3), Christian Funk, Nicklas Frank (3)



Zu einem Handballspiel bei der HSG-Bützfleth/Drochtersen gehören für die 1. Herren nicht nur zwei Halbzeiten auf dem Feld. Nach dem Abpfiff folgt in der 3. Halbzeit die „fachkundige“ Diskussion des Spielgeschehens vor der Halle.

Spiel mit mehrfachem Ausgleich und Führungswechsel. Mitte der 1. Halbzeit agierten unsere Herren in der Abwehr aktiver, eroberten Bälle und schafften so die Möglichkeit zu schnellen Gegenstoßen. Sie zogen auf 11:8 davon. Wirklich

Mannschaft nicht mehr stand. Es ging mit 20:14 in die Pause. Zur 2. Halbzeit wechselte Trainer Ralf Böhme fast das komplette Team aus. Mit frischen Kräften fiel das Tor zum 21:14 nach 50 Sekunden durch Max Bock. Anschließend sammelten

## Härtetest nicht bestanden

In der Bützflether Sporthalle gibt es die niedrigen Turnbänke, die bei Handballspielen gerne als Sitzgelegenheit für Auswechselspieler, Trainer und Betreuer verwendet werden. Diese Bänke sind sehr robust und fast unkaputtbar. Die Betonung liegt dabei auf dem Wörtchen „fast“.

In der Schlussphase des letz-

ten Saisonspiels unserer Herren gegen Schüttdorf, hielt es die Auswechselspieler nicht mehr in sitzender Position. Man stand jubelnd und klatschend auf den Bänken. Dem Rhythmusgefühl einiger Spieler hielt eine Bank nicht stand. Die Sitzfläche bog sich mächtig durch, gab nach und so kam es zum Kollateralschaden

## Gutes Auge und super Reflexe

Tempospiel nach vorn macht den Handball rasant und so attraktiv für die Zuschauer. In der Schlussphase des Spiels unserer Herren gegen Schüttdorf geriet ein langer Pass nach vorn, schon im Wurfansatz erkennbar, erheblich zu lang. Ein leichtes Aufstöhnen war auf den Tribünen zu vernehmen. Aber bevor der Ball an der Hal-

lenwand aufprallte, ertönte die Spielsirene. Trainer Ralf Böhme hatte in wirklich allerletzter Sekunde den grünen Karton geworfen, eine Auszeit genommen und dadurch das Spiel unterbrechen lassen. Nach dem Wiederanpfiff gab es keinen Ballverlust für unsere Herren sondern einen erfolgreich verwandelten Angriff.

## Ab 27. Juni Beach-Sport-Woche in Stade



Die Sponsoren-Gemeinschaft STADE 21 veranstaltet vom 27. Juni bis zum 2. Juli in Stade auf dem Platz Am Sande eine große Beach-Sport-Woche mit

Fußball-, Handball- und Volleyballturnieren. Melden konnten sich sowohl Vereins- als auch Schulmannschaften.

Auch die HSG BüDro ist mit dabei. Freitag, den 1. Juli und Samstag, den 2. Juli dreht sich alles um den Handball. STADE 21 hat den finanziellen Part und die Platzpräparation übernommen, die HSG BüDro, VfL Stade und der VfL Fredenbeck zeichnen für die sportliche Or-

ganisation des Handball-Turniers verantwortlich.

Am Freitagvormittag treten die Schulmannschaften an. Ab 14:00 Uhr finden die Vorrunden-Begegnungen der männlichen und weiblichen C- und B-Jugend-Teams statt. Die A-Jugendlichen starten bei den Senioren und deren Spiele beginnen am Freitag ab ca. 18:00 Uhr.

Am Samstagnachmittag geht es

dann um die Pokale und es werden die verschiedenen Finalspiele angepfiffen. Wie es sich für ein ordentliches Sportturnier gehört, endet die Sportwoche am Samstagabend mit einer großen „Players-Night“ für alle Teilnehmer.

Die HSG BüDro gehört zu den großen Handballvereinen der Region und hat deshalb bei diesem Turnier Mannschaften in allen Klassen gemeldet.



## Nach 5 Jahren Pause mJB wieder im Handball Oberhaus

Die erste Runde der Oberliga-Qualifikation, in der es nur darum ging, das Bewerberfeld zu verringern, hatte unsere mJB als Gruppenerster absolviert. In der zweiten Runde kamen nun noch die Mannschaften hinzu, die die vergangene mJB-Oberligasaison auf den Plätzen 5 bis 7 beendet hatten. 10 Mannschaften bestritten diese 2. Runde, auf geteilt in zwei 5-er Gruppen. Am Samstag, den 21. Mai empfing unsere mJB im Bützflether Sportzentrum die Mannschaften aus Fredenbeck, Nordhorn, Osnabrück und Westerkappeln.

Fredenbeck war der Turnierfavorit und die Mannschaften aus Westerkappeln und Osnabrück hielt Trainer Christian Hinrichs für schlagbar. Nordhorn konnten unsere Jungs schon aus der vorangegangenen Runde. Mit nur einem Tor Rückstand hatte man damals knapp verloren.

Wie schon in der ersten Runde wurde auch jetzt 2 x 12 Minuten gespielt, also eine Zeitdauer, die kaum einen Fehler verzeiht. Trainer Christian Hinrichs hatte einen 14-er Kader zur Verfügung. Vorrangiges Ziel war der direkte Aufstieg in die Oberliga, also Platz 1 oder 2 in diesem Turnier. Gleiche Spielanteile für alle würden sich da nicht realisieren lassen. In der abgelaufenen Saison hatte es bzgl. der „mannschaftlichen Geschlossenheit“ noch Sand im Getriebe gegeben, jetzt präsentierte man sich als Einheit. Alle stellten sich in den Dienst des Teams und zogen an einem Strang.

### Der Kader



vordere Reihe (v.l.): Mirko Nixdorf (Betreuer), Peer Schmidt, Claas Pahl, Robin Schier, Björn Laut, Max Pahl, Niklas Moje, Ulf Nürnberg

hintere Reihe (v.l.): Florian Krämer, Nico Dralle, Timo Rathjens, Janek Bahr, Dennis Zjezdalka, Janes v. Holten, Leif Schmidt, Christian Hinrichs (Trainer)

nicht auf dem Foto: Betreuer Andreas Laut

Gespräche über Einsatzzeiten mussten nicht geführt werden. Im ersten Spiel des Tages gegen Osnabrück konnte sich unsere mJB schon einmal warm spielen (10:20) und in der nächsten Begegnung die Fredenbecker gegen Westerkappeln (15:7) beobachten. Nach einem Spiel Pause kam es dann zum mit



### Das hatten sie sich zu Beginn versprochen:

Ein Wille, ein Weg, alle zusammen als Team.

Jeder im Team hat seine Aufgabe und wird gebraucht.

Wir bejubeln jede gelungene Aktion.

In jeder Situation helfen u. unterstützen wir uns gegenseitig.

Trainer und Betreuer stehen zu jeder Zeit hinter uns.

Wir glauben alle gemeinsam an unsere Stärke.

Spannung erwarteten Aufeinandertreffen mit dem VfL. Die zahlreichen Zuschauer sahen das mit Abstand beste Spiel des Turniers. Die beiden Mannschaften schenken sich nichts. Leider wurden unsere Jungs für ihre sehr gute Leistung am Ende nicht belohnt. In diesem, über die gesamte Spielzeit ausgeglichenen Spiel, gab es ausgerechnet in den Schlussminu-

ten einige diskussionswürdige Entscheidungen der Schiedsrichter. So endete die Partie mit 10:11 und Fredenbeck konnte die beidem Punkte seinem Konto gut schreiben.

Nordhorn hatte am Nachmittag sein Spiel gegen den VfL mehr unter strategischen Gesichtspunkten absolviert, die Leis-

fatal gewesen. Die Mannschaft stürmte los und ging im ersten Angriff auch gleich mit 1:0 in Führung. Aber der Gegner konterte. Die Deckung beider Teams stand sicher. Im Angriff wäre ideenreiches Spiel nötig gewesen, um die gut postierten Abwehrreihen aufbrechen zu können. Dazu fehlte den Mannschaften zu diesem Zeitpunkt verständlicherweise die geistige Frische. Es wurde geackert und zur Pause waren deshalb auch nur 7 Tore gefallen (3:4). Es wurde deutlich, dass die Mannschaft dieses Spiel für sich entscheiden würde, die sowohl über die größeren körperlichen als auch mentalen Reserven verfügte. Nach dem Wiederanpfiff blieb es zunächst ein sehr enges Spiel. Beim 5:5 Mitte der 2. Halbzeit hielt Dennis Zjezdalka einen 7-Meter samt Abpraller. Im Gegenzug erzielten unsere Jungs das 5:6 und stellten dann sogar die erste 2-Tore-Führung her. Nordhorns Abwehrblock bekam Risse. Die Mannschaft leistete sich einige Fouls und unsere Mannschaft nutzte die Strafwürfe zum 6:9. Es waren nur noch 4 Minuten auf der Uhr und Nordhorn musste mit mehr Risiko spielen, um doch noch zum Erfolg kommen zu können. Sie verkürzten zwar noch auf 7:9, aber unsere Jungs ließen keine Hektik aufkommen, spielten weiter eine disziplinierte Abwehr, nutzten ihre Möglichkeiten konsequent und machten mit dem 7:11 den direkten Aufstieg in die Oberliga perfekt.

### Oberliga-Qualifikation mJB, Rd 2

HSG Osnabrück	HSG Bützfleth/Drochtersen	10:20
VfL Fredenbeck	THC Westerkappeln	15:7
HSG Nordhorn	HSG Osnabrück	13:11
HSG Bützfleth/Drochtersen	VfL Fredenbeck	10:11
THC Westerkappeln	HSG Nordhorn	10:12
HSG Osnabrück	VfL Fredenbeck	6:14
HSG Bützfleth/Drochtersen	THC Westerkappeln	14:6
VfL Fredenbeck	HSG Nordhorn	15:7
THC Westerkappeln	HSG Osnabrück	12:8
HSG Nordhorn	HSG Bützfleth/Drochtersen	7:11

### Tabelle

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Pkte
1	VfL Fredenbeck	4/4	55:30	25	8:0
2	HSG Bützfleth/Drochtersen	4/4	55:34	21	6:2
3	HSG Nordhorn	4/4	39:47	-8	4:4
4	THC Westerkappeln	4/4	35:49	-14	2:6
5	HSG Osnabrück	4/4	35:59	-24	0:8

## Keine Mannschaft konnte sie schlagen

Unsere weibliche Jugend C absolvierte verlustpunktfrei die Qualifikation für die Landesliga

In der Saison 2008/09 wurden im niedersächsischen C-Jugend Handball Leistungsstaffeln eingeführt, die Oberligen. Unsere Mädchen waren immer dabei. In diesem Jahr gab es organisatorische Neuerungen. Im Wesentlichen bekam das Kind allerdings nur einen neuen Namen und heißt jetzt Landesliga. Am Einzugsbereich hat sich für unsere Spielerinnen nichts geändert.

Die Qualifikation für die neue Landesliga wurde bei der weiblichen C-Jugend nicht in Turnierform, sondern in zwei Gruppen mit Spielen über die normale Spielzeit ausgetragen. Die Mannschaften aus Intschede, Grasberg und Langen hatte Trainer Thomas v. d. Reith als nicht sehr leistungsstark eingeschätzt und er lag dabei ganz richtig. Unsere wJC gewann sowohl gegen Grasberg als auch gegen Intschede souverän.

Der nächste Gegner vom SV Werder Bremen würde von ei-

nem ganz anderen Kaliber sein. Zwar war zu diesem Zeitpunkt die größte Hürde für die Qualifikation schon genommen, denn einer der ersten beiden Tabellenplätze würde ausreichen, aber nun wollten Trainergespann und Mannschaft natürlich auch Platz 1 erreichen. An einem Freitagabend um 19:00 Uhr musste man in Bremen antreten. Es war sehr warm, also keine optimalen Bedingungen für unsere Mannschaft. Aber die Mädchen begannen mit viel Druck und Engagement. Die Abwehr stand sicher und Werder hatte große Probleme, um zum Torerfolg zu kommen. Unsere Mädchen zeigten im Angriff ihre bis dahin beste Leistung und behaupteten in dem recht engen Spiel der 1. Halbzeit die Führung. Es ging mit 6:9 in die Pause. Werder Bremen verfügt über eine starke und auf allen Positionen ausgeglichene besetzte Mannschaft. Das sieht bei unserer wJC nicht

ganz so gut aus. Vor allem auf den Rückraumpositionen sind die Wechselmöglichkeiten für das Trainergespann v.d.Reith/Cholewa begrenzt. In der 2. Halbzeit konnte Bremen allmählich verkürzen und beim 15:14 in Führung gehen. Aber da zeigte unsere C-Jugend ihre mentale Stärke. Mit 4 Toren in Folge eroberte sich die Mannschaft die Führung zurück und sah 2 Minuten vor Schluss wie der sichere Sieger aus. Werder konterte, allerdings lief den Gastgeberinnen die Zeit davon. Unsere Mädels gewannen ganz knapp, aber verdient mit 17:18. Im letzten Spiel der Landesliga-Qualifikation zu Hause gegen Langen war der Verbleib in der Leistungsklasse zwar entschieden, aber vor heimischem Publikum wollte man natürlich nichts wegschenken. Die Abwehr stand erneut sehr sicher und selbst in Überzahl fand Langen nur selten einen Weg zu einer erfolgversprechenden

Wurfposition. Dass die Gäste nicht gleich zu Beginn hoffnungslos ins Hintertreffen gerieten, verdankten sie unseren Spielerinnen. Die gaben Langens Torfrau reichlich Möglichkeiten zu Erfolgserlebnissen und prüften auch Pfosten und Latte mit scheinbar wachsender Begeisterung. Erst nach der 10. Spielminute änderte sich das Bild. In der Abwehr erkämpfte Bälle wurden mit Tempogegenstößen zu Toren genutzt. Innerhalb weniger Minuten zog unsere wJC von 1:1 auf 5:2 davon. Dann häuften sich allerdings wieder die technischen Fehler und erst in der Schlussphase der 1. Halbzeit wurde der Vorsprung vergrößert (8:2). Auch in der 2. Halbzeit änderte sich das Bild nicht. Langen war hoffnungslos unterlegen und musste am Ende froh sein, dass unsere Mannschaft nicht mit der Entschlossenheit wie im Spiel gegen Werder Bremen zu Werke ging.



hintere Reihe (v.l.) Christian Cholewa (Trainer), Beyza Karabulut, Leona Deppermann, Josephine Suhr, Beppa Tiedemann, Katharina Jens, Thomas v. d. Reith (Trainer)

vordere Reihe (v.l.): Katharina Suhr, Kristina Ahlf, Jaren Baysal, Maertha Sophia Laut, Mariele Elsen, Jennifer Abraham  
nicht auf dem Foto: Joanna Kuhlencord, Beyza Baysal, Celine Stadach, Leonie Dobischok

### Landesliga-Qualifikation wJC

HV Grasberg 2010 : TV Langen	22:14
SV Werder Bremen : TSV Intschede	29:19
TV Langen : SV Werder Bremen	17:44
<b>HSG Bützfleth/Drochtersen : HV Grasberg 2010</b>	<b>30:9</b>
<b>TSV Intschede : HSG Bützfleth/Drochtersen</b>	<b>13:26</b>
<b>SV Werder Bremen : HSG Bützfleth/Drochtersen</b>	<b>17:18</b>
HV Grasberg 2010 : SV Werder Bremen	12:21
TV Langen : TSV Intschede	23:21
TSV Intschede : HV Grasberg 2010	23:13
<b>HSG Bützfleth/Drochtersen : TV Langen</b>	<b>23:6</b>

### Tabelle

1	HSG Bützfleth/Drochtersen	4/4	97:45	52	8:0
2	SV Werder Bremen	4/4	111:66	45	6:2
3	TSV Intschede	4/4	76:91	-15	2:6
4	HV Grasberg 2010	4/4	56:88	-32	2:6
5	TV Langen	4/4	60:110	-50	2:6

### Landesliga-Relegation

Am Sonntag, den 19. Juni bestreitet unsere männliche Jugend A in Altenwalde das Turnier zur Landesliga-Qualifikation. Neben Altenwalde/Otterndorf gehen dort auch die Vertretungen von Daverden und Grambke/Oslebshausen an den Start.

# E neukauf

EDEKA

**...einfach gut einkaufen**  
**Bützfleth · Obstmarschenweg 297**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10



## Oberliga-Qualifikation im ersten Anlauf geschafft

Die vergangene Saison hatte unsere wJB mit dem 5. Platz in der Oberligatablelle abgeschlossen. In der Qualifikation für die neue Saison konnte die neue wJB deshalb in Runde 2 einsteigen. Ob das wirklich ein Vorteil war, musste sich aber erst zeigen.

Die letzten Punktspiele der abgelaufenen Saison fanden Mitte April statt. Es folgten die Osterferien und schon am 21. Mai wurde die 2. Runde der Oberliga-Qualifikation in Habenhausen ausgetragen. Trainer Stefan Beck, der die B-Jugend übernehmen wird, hatte also nur

extrem wenig Zeit, die Mannschaft kennen zu lernen und auf die Qualifikation vorzubereiten. Im Nachhinein muss man zudem feststellen, dass unser Team in einer sehr starken Runde antreten musste. Nur der Erste qualifizierte sich direkt für die Oberliga. Die Nächstplatzierten, Habenhausen und Nordhorn, zogen in Runde 3 ein. Dort erreichten die beiden Ersten die Oberliga. In der Abschlussstabelle hatten aber die Mannschaften von Platz 1 bis 3 jeweils 8:2 Punkte und Habenhausen scheiterte ganz unglücklich durch ein schlech-

teres Torverhältnis, während Nordhorn in der Oberliga vertreten sein wird.

Aber nun zu unserer Mannschaft. Sie startete nervös in das Turnier. Gegen Nordhorn gab es viele Unsicherheiten, die dann kleine Fehler nach sich zogen. Trotz der fehlenden Stabilität erreichte die Mannschaft aber ein 9:9 Unentschieden. Das anschließende 7-Meter-Werfen, das nur im Fall einer Punktgleichheit in der Tabelle gewertet würde, entschied Nordhorn mit 3:2 für sich.

Der Turniereinstieg war also nicht wirklich nach Plan verlaufen und auch im nächsten Spiel gegen Hastedt war die Verunsicherung der Mannschaft noch immer zu spüren. Die Abwehr stand eigentlich gut, Schwachstellen taten sich aber wie schon gegen Nordhorn vor allem im Angriff auf. Auch in diesem Spiel mussten sich unsere Mädchen mit einem Unentschieden

begnügen (11:11). Eine sehr gute Leistung hatten bis dahin die beiden Torhüterinnen gezeigt. Lena Andreassen zeigte auch im anschließenden 7-Meter-Werfen überragende Reflexe und hielt gleich 4 der 5 Würfe. Leider vergaben unsere Spielerinnen alle ihre 7-Meter.

Im letzten Spiel des Tages gegen die bis dahin ungeschlagene Heimmannschaft aus Habenhausen musste die Entscheidung fallen. Platz 1 bis 3 waren möglich. Und genau zum richtigen Zeitpunkt steigerte sich die Mannschaft. Erneut stark in der Abwehr, klappte es nun auch mit dem schnellen Spiel nach vorn und Toren durch Tempogegenstöße. Mit einem 7:11 Sieg und Platz 1 in der Tabelle geht es ohne Umweg über die Runde 3 direkt in die Oberliga. und Stefan Beck hat schon mal angekündigt, dass es in der Zwischenzeit einige Einheiten Angriffstraining geben soll.



Trainer Stefan Beck hat in seinem Kader 12 B-Jugendliche: Ramia Alkan, Lena Andreassen, Lisa Behrmann, Janine Engelbrecht, Leona Frank, Madlen Goßen, Sema Görüm, Katharina Hagemann, Sedat Köprülü, Inja Mahler, Gesa Rusch, Milena Schweiger und aus der C-Jugend Maertha Laut und Jennifer Abraham

### Oberliga-Qualifikation wJB, Rd 2

Hastedter TSV : ATSV Habenhausen	8:12
<b>SV Vorwärts Nordhorn : HSG Bützfleth/Drochtersen</b>	<b>9:9</b>
ATSV Habenhausen : SV Vorwärts Nordhorn	15:10
<b>HSG Bützfleth/Drochtersen : Hastedter TSV</b>	<b>11:11</b>
Hastedter TSV : SV Vorwärts Nordhorn	9:16
<b>ATSV Habenhausen : HSG Bützfleth/Drochtersen</b>	<b>7:11</b>

### Tabelle

1	HSG Bützfleth/Drochtersen	3/3	31:27	4	4:2
2	ATSV Habenhausen	3/3	34:29	5	4:2
3	SV Vorwärts Nordhorn	3/3	35:33	2	3:3
4	Hastedter TSV	3/3	28:39	-11	1:5

## Weibliche Jugend A - nächste Saison in der Landesliga

Unsere weibliche A-Jugend ging mit großen Personalproblemen in die 2. Runde der Oberliga-Qualifikation, ausgetragen in Stade. Viele Spielerinnen sind Abiturientinnen und einige wurden mit einem „privaten Shuttle-Service“ nur für dieses Turnier aus Dänemark von der Abifahrt geholt und tags drauf wieder zurückgebracht. Sonst hätte Trainer Daniel Fehse keine spielfähige Mannschaft aufbieten können.

Trotz dieser Widrigkeiten startete die A-Jugend ausgesprochen gut. Der spätere Turniersieger wurde im ersten Spiel mit 10:6 recht deutlich geschlagen. Auch gegen Habenhausen konnten sich unsere Spielerinnen

behaupten. Eine riesen große Überraschung schien möglich. Aber die Mannschaft konnte den Erfolgsschwung nicht mit in das dritte Spiel herüber retten. gegen Varel gab es eine deutliche Niederlage. Und nun war vor dem letzten Spiel gegen Stade alles offen. Ein Sieg hätte den Turniersieg und direkten Aufstieg in die Oberliga bedeutet, eine Niederlage Platz 4 und damit das Aus in der Qualifikation. Stade spielte besser.

Unsere wJA wird also in der nächsten Saison in der Landesliga antreten. Angesichts der Unsicherheit, welche Spielerinnen dann überhaupt zur Verfügung stehen, ist das vielleicht kein Beinbruch.

### Oberliga-Qualifikation wJA, Rd 2

HSG Delmenhorst : VfL Stade	10:9
HSG Varel : ATSV Habenhausen	15:13
<b>HSG Bützfleth/Drochtersen : HSG Delmenhorst</b>	<b>10:6</b>
VfL Stade : HSG Varel	17:12
<b>ATSV Habenhausen : HSG Bützfleth/Drochtersen</b>	<b>12:14</b>
HSG Delmenhorst : HSG Varel	10:7
VfL Stade : ATSV Habenhausen	21:10
<b>HSG Varel : HSG Bützfleth/Drochtersen</b>	<b>19:12</b>
ATSV Habenhausen : HSG Delmenhorst	6:16
<b>HSG Bützfleth/Drochtersen : VfL Stade</b>	<b>8:14</b>

### Tabelle

1	HSG Delmenhorst	4/4	42:32	10	6:2
2	VfL Stade	4/4	61:40	21	6:2
3	HSG Varel	4/4	53:52	1	4:4
4	HSG Bützfleth/Drochtersen	4/4	44:51	-7	4:4
5	ATSV Habenhausen	4/4	41:66	-25	0:8





Milan Schweiger

Fynn Schwarz

Moritz Reusser

Christian Rusch

Ole Ehlers

Ruben Plath

## Was wird aus ihnen ... ?

**Trainerin Sabine Bilzhouse nach dem Gewinn der Kreismeisterschaft über die Zukunft ihrer mJE-Spieler**

Nach einer sehr erfolgreichen Saison für die 1. und 2. mJE-Mannschaft sind bei uns noch nie so viele Spieler in die D-Jugend gewechselt wie in diesem Jahr. Die alten Trainer fragen sich: Sind alle so motiviert, sich den neuen Anforderungen zu stellen? Lassen sich alle Spieler auf die neuen Mitspieler und den neuen Trainer ein? Bleiben sie dem Handballsport erhalten, auch wenn der Schulwechsel und weitere Hobbies viel Zeit fordern?

Das Augenmerk unserer Jugendtrainer richtet sich schon einige Zeit auf die Geburtsjahrgänge 1998 – 2001, in denen viele Handballtalente stecken. Diese Spieler sind seit ihrer Minizeit handballerisch ausgebildet und gefördert worden.

Seit einigen Wochen besuchen 7 Jungen der E/D-Jgd. (Mi-

lan Schweiger, Joris Viemann, Christian Rusch, Ole Ehlers, Nick Dehde, Lars Wichern und Ruben Plath) zusätzlich das Fördertraining in Stade. Sie sind bereit, 4 - 6 Stunden in der Woche für den Handballsport zu trainieren. Den Fahrdienst organisieren die Eltern. Die Aktion „Handballetern-Taxi“ hat bisher immer gut funktioniert und wird vielleicht in den nächsten Jahren seine Fortsetzung als „Handballetern-Disco-taxi“ finden.

Die Gespräche in der monatlichen Trainersitzung über das Potential und die Entwicklung der Jugendspieler sind nützlich, wichtiger sind allerdings die „Übergabegespräche“ unter den Trainern, die Spieler abgeben bzw. aufnehmen.

Wer meint, er brauche nur die Spielerpässe weiterzugeben,

und das wars, macht sich die Sache zu einfach. „Übergabegespräche“, in denen es auch um das Leistungspotentials einzelner Spieler geht, sind sehr wichtig und können sich manchmal wochenlang hinziehen, vor allem bei der Neubildung von Mannschaften. Die langen „Küchentisch-Übergabegespräche“ im Hause Bilzhouse waren vielleicht ein Grundstein für den Erfolg der mJD 1 in der abgelaufenen Saison.

Wir messen den Erfolg unserer Jugendarbeit nicht nur an der Anzahl der Titel sondern vor allem an der Anzahl unserer Jugendmannschaften. Doch ist es nicht auch ein schöner Erfolg, wenn ein Verein viele Mannschaften hat, also viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene lange Handball spielen?

In der vergangenen Saison wur-

de ein besonderer Erfolg gefeiert. Trainer und Mannschaft der 1. Herren standen verdient im Mittelpunkt. Gleich mehrere Spieler sind seit der E-Jgd. dem Verein treu geblieben und haben ihre Ausbildung von HSG- und Auswahltrainern erhalten. Das Schulterklopfen zur Anerkennung wollte nach dem Aufstieg kein Ende nehmen. Alle HSG'ler freuten sich; ich auch und für einen kurzen Augenblick hatte ich das Gefühl, als hätte jemand auch leicht auf meine Schulter geklopft. Vielleicht ging es anderen Jugendtrainern auch so.

Es wäre schön, wenn ich in einigen Jahren die obere Frage so beantworten könnte: „Sie spielen nun schon seit vielen Jahren erfolgreich für die HSG-Bützfliehd/Drochtersen Handball.“

(Bericht: Sabine Bilzhouse)



Jonathan Franke

Torben Ehlers

Lars Wichern

Nick Dehde

Joris Viemann

Sabine Bilzhouse

## Das Mittelalter hielt Einzug

Projektwoche an der Bützflether Grundschule mit historischem Thema

Projektwochen an Schulen sind bei den Kindern in der Regel sehr beliebt, die Lehrer scheinen mancherorts zurückhaltender zu sein. In der Bützflether Grundschule nutzt man dagegen diesen „Ausnahmezustand“ im Unterrichtsgesche-

Planung und Vorbereitung als herkömmlicher Unterricht.

Das Kollegium der Bützflether Grundschule hatte sich in diesem Jahr für ein nicht ganz einfaches Thema entschieden. Das Mittelalter sollte beleuchtet werden. Man reduzierte die Projektwoche auf einen kürzeren Zeitraum von 3 Tagen (Montag bis Mittwoch), gliederte das Thema in verschiedene Teilaspekte und erarbeitete unterschiedliche Angebote, Arbeitsaufträge und Aktivitäten, die den einzelnen Altersstufen zugeordnet wurden.

Die Erstklässler sollten sich mit Wappen, Burgen und Schlossgespenstern befassen. In den Klassen 2 drehte sich alles um Kleidung sowie essen und trinken. Was fällt einem beim Thema Mittelalter ein? Natürlich Ritter und Burgen. Darum kümmerten sich die beiden 3. Klassen. An die Schüler der Klasse 4, die demnächst auf weiterführende Schulen wechseln, wurden recht hohe Anforderungen gestellt. Sie sollten sich in der „Lernwerkstatt Mit-

telalter“ und dem Internet umfassend informieren und eine umfangreiche Projektmappe erstellen. Praktische Fertigkeiten waren dagegen bei der Erstellung von Gürteltaschen und der Zubereitung von Hafergrütze gefragt.

Vom 30. Mai bis zum 1. Juni wurde in der Grundschule vormittags emsig gearbeitet. Am Mittwoch (vor dem verlängerten Himmelfahrts-Wochenende) war nicht schon am Mittag Schluss. Nachmittags ab 14:30 Uhr zeigten die Schüler an einem „Tag der offenen Tür“ ihre Arbeitsergebnisse in verschiedenen Ausstellungen, Präsentationen und Verkostungen (Hafergrütze wird vermutlich nicht in den Speiseplan der Cafeteria aufgenommen). Es herrschte ein buntes Treiben im gesamten Schulgebäude. Angesichts des strahlenden Sonnenscheins war auch das

von den Eltern betreute Spielfest auf dem Außengelände mit



Mittelalterliche Burgen sind beeindruckende Bauwerke und mit modernen Bastelmaterialien zum Glück leicht nachzubauen

hen mindestens einmal im Jahr. In Projektwochen steht ein Thema im Mittelpunkt und wird von vielen Seiten aus bearbeitet. Die Schüler haben größere Spielräume, ihre Arbeit zu organisieren und zu gestalten - Lernen nicht im strengen Stundenplan mit 45-Minuten-Takt und unterteilt in Fachunterrichtshäppchen. Diese offenen Unterrichtsformen erfordern von den Lehrern ein höheres Maß an Flexibilität und mehr



Wenn in der Bevölkerung kaum einer lesen kann, sind Wappen von großer Bedeutung

Drachenstechen und Pferdereiten ein voller Erfolg.

Inzwischen ist in die Grundschule wieder der normale Alltag eingekehrt. Aber Kollegium und Schulleitung sind schon jetzt mit der Projektwoche im



Gut „betucht und behütet“ zur mittelalterlichen Modenschau

nächsten Jahr befasst. Das wird ein richtiger Knüller.

(Fotos: Renate Köhler)

## 3. Workshop zur Ortskernsanierung

Die Ortskernsanierung ist ein Thema, das den Bützflthern noch einige Jahre erhalten bleibt. Trotzdem wurde auf dem letzten Workshop im März Kritik am Tempo, mit dem der Sanierungsträger das Vorhaben vorantreibt, geäußert. Auch beim Ortsrat und der Stadt Stade wächst der Unmut, denn es gibt durchaus Projekte, die nicht auf die lange Bank geschoben werden dürfen. Die Stadtverwaltung hat jetzt

die Initiative ergriffen und den nächsten Workshop terminiert. Schwerpunktthema wird die Gestaltung des Geländes rund die Grundschule sein. Nach dem Abriss des alten Schultrakts ist ein leerer Vorplatz entstanden. Ein Parkplatz wurde provisorisch angelegt, dasselbe gilt für die Wege über das Gelände. Die Verkehrsanbindung (Fußgänger, Radfahrer, Schulbus, Eltern mit Pkw) ist nach wie vor mehr als unbefrie-

digend. Kontakt zur Schule hat man von Seiten der Stadt schon aufgenommen. Nach Aussage von Herrn Lemmel vom Fachbereich Bauen und Stadtentwicklung möchte man aber gerne eine Lösung, die nicht nur das eigentliche Schulgelände betrifft, sondern auch die Grünfläche davor, den Kanal und das Umfeld der Kirche mit einbezieht.

Es wäre wünschenswert, dass sich wieder viele Bürger an dem nächsten Workshop beteiligen. Er findet am Dienstag, den 21. Juni um 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Der Workshop ist ausdrücklich nicht nur für betroffene Anlieger sondern alle interessierten Bürger offen.




**Hartlef**  
GASTHOF · CATERING

Esskultur-  
zu Hause genießen

- Menüzusammenstellung nach Ihren Wünschen von „rustikal“ bis „nouvelle cuisine“
- hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis

Moorchausee 129  
21683 Stade-Bützflthermoor  
Telefon 041 46 / 235

Meisterbetrieb  Gartenbau

**Kreativ** **Mirowsky**

drinnen und draussen

21683 Stade-Bützflth  
Tel. (0 41 46) 2 07 - Fax 2 37





**e-on** Kernkraft

**Angebot zum Dialog**

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!  
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.

T 04141 77 2391    [www.eon-kernkraft.com](http://www.eon-kernkraft.com)

**MÖBELHAUS MEYER**

Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen

**Ihre Wünsche...  
... entscheiden!**

Inh.: Grotel und Peter Frank  
Obstmarschenweg 263  
21683 Stade-Bützfleth  
Telefon: 04146/209  
[www.moebelhausmeyer.de](http://www.moebelhausmeyer.de)



**Immer ein  
Volltreffer**

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.  
Mit über 2.500 Wohnungen sind wir in Stade der größte Anbieter.

**Unser Wohnungsangebot:**  
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,  
Reihenhäuser und Senioren-  
wohnungen in zentraler oder  
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für  
Sie da!

[www.wohnstaette.de](http://www.wohnstaette.de)

Teichstr. 51, 21680 Stade  
Postf. 2228, 21662 Stade  
Tel. 04141 6075-0, Fax -12  
E-Mail: [info@wohnstaette.de](mailto:info@wohnstaette.de)

**WOHNSTÄTTE  
STADE EG**  
*Wir sind für alle da*



40-0026

**AOS**  
aluminiumoxid

**STANDFEST**

**AOS in Stade –  
Drei Jahrzehnte  
ein verlässlicher  
Partner.**

Aluminium Oxid  
Stade GmbH  
Postfach 2269  
21662 Stade

[www.aos-stade.de](http://www.aos-stade.de)

  
Stark für Stade



medienzentrum-stade.de



**Ihr Teamsportausrüster  
mit fairen Preisen**

**INTERSPORT**  
**Rolf**

Hökerstraße 42 · 21682 Stade  
Telefon 0 41 41 / 4 44 43  
www.intersport-rolff.de

**Raiffeisen-Markt**  
STADER SAATZUCHT eG

Die richtige Zeit,  
um Rasen zu düngen!

reicht für  
750 m<sup>2</sup>

COMPO Rasendünger mit  
2-3 Monaten Langzeitwirkung  
20 kg ~~39,99~~ **31,99**  
€ / kg 1,60

**Sie sparen  
20 %**

*Wir leben Nahel!*

\*Gültig bei Vorlage der Anzeige bis 17.06.2011, solange der Vorrat reicht.  
Bützfleth · Alte Chaussee 127 · Tel. 04146 462  
www.stader-saatzucht.de · E-Mail: info@stader-saatzucht.de

**Individuelle LL geplant**

Ihr Anspruch reizt uns!  
Sprechen Sie mit uns über Ihre Ideen  
für individuelle Fenster und Türen!  
Rufen Sie uns gleich an:  
Tel. 04141 526-0  
[lindemann-stade.de](http://lindemann-stade.de)

**Gewerbepbau**  
**Hallenbau**  
**Kommunaler Bau**  
**Metallbau**  
**Fensterbaufachbetrieb**  
**Einfamilienhausbau**

*Wir bauen Zukunft*

Bauunternehmen  
Schlüsselfertigbau  
Fensterbau  
Metallbau

**LINDEMANN**

Zertifiziert nach  
DIN EN ISO  
9001:2000  
Qualitätsmanagement

**SCHÜCO** Klarenstrecker Damm 23 · 21684 Stade  
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0



Sparkassen-Finanzgruppe

**Lässt Wünsche schneller wahr werden: der  
Sparkassen-Privatkredit.**

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

**Sparkasse**  
Stade-Altes Land

Machen Sie Ihren Wunsch zur Wirklichkeit. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und einer schnellen Bearbeitung gehen Ihre Träume leichter in Erfüllung. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter [www.sparkasse-stade-altes-land.de](http://www.sparkasse-stade-altes-land.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**